

150 Jahre deutsch-japanische Beziehungen

日独交流 150 周年

Veranstaltungsprogramm der Salzmannschule Schnepfenthal – Spezialgymnasium für Sprachen zum Jubiläumsjahr „150 Jahre deutsch-japanische Beziehungen“ anlässlich der Unterzeichnung des Freundschafts-, Handels- und Schifffahrtsvertrages zwischen Preußen und Japan am 24. Januar 1861.

24. Januar 2011

Klassenfahrt der Klassenstufen 9 bis 12 zum Nō-Theaterstück „Funa Benkei“ (Benkei auf dem Schiff) des Komparu-Ensembles. Ort: Theater Erfurt, Großes Haus. Zeit: Montag, 24.01.2011, 19.30 Uhr. Das Nō-Theater, das sich im 14. Jahrhundert entwickelt hat, ist ein Gesamtkunstwerk aus Wort, Musik und Tanz und steht als älteste erhaltene Form des klassischen japanischen Theaters für Stilisierung und Reduzierung auf das Wesentliche. Die Schauspieler tragen kostbare Kostüme, die Darsteller der Frauen- und Geistergestalten zusätzlich eine Maske. Bei „Benkei auf dem Schiff“ agieren vier Musiker (Flöte und Trommeln) auf der Bühne. Ein Chor erläutert die Vorgeschichte, spricht die Dialoge und kommentiert die eigentliche Handlung. Im Mittelpunkt des Geschehens stehen der Feldherr Minamoto no Yoshitsune (1159–1189), sein Gefolgsmann, der Kampfmönch Benkei (1155–1189), und Yoshitsunes Geliebte Shizuka.

20. März 2011

Schülerinnen der Salzmannschule Schnepfenthal lesen aus dem Buch „Reise um Japan“ (Original: *Un Voyage Autour du Japon*) von Rudolf Lindau (1829–1910), mit einer Einführung des Herausgebers in das Ende der Edo-Zeit, den Übergang zur Moderne sowie Leben und Werk Rudolf Lindaus. Ort: Salzmannschule Schnepfenthal, Haus 1, R 209, Hörsaal – Historischer Betsaal. Zeit: Sonntag, den 20. März 2011, ab 17 Uhr.

Der Schriftsteller und Diplomat Rudolf Lindau (1829–1910) lebte in den frühen 1860er Jahren in Japan. Er bereiste vor allem Japan und China und verarbeitete seine Erlebnisse in seinen Erzählungen. „Reise um Japan“ beschreibt in lebendiger, aber stets sachlicher, unaufgeregter Weise, was er sieht und hört: ein Zeitzeugnis ersten Ranges.

14. Mai 2011

Anlässlich des Tōhoku-Erdbebens und der damit in Zusammenhang stehenden Riesenflutwelle findet ein kleines Konzert und ein Basar für die japanischen Opfer statt. Ort: Salzmannschule Schnepfenthal, Haus 1, R 209, Hörsaal – Historischer Betsaal. Zeit: Samstag, den 14. März 2011, ab 16 Uhr.

19. Mai 2011

Japanisches Theaterstück der Klassenstufe 6 anlässlich der Eltern-Schüler-Informationsveranstaltung für die Klassenstufe 5 zur Wahl der außereuropäischen Sprache. Ort: Salzmannschule Schnepfenthal, Reitstall (Mensa). Zeit: Donnerstag, den 19. Mai 2011, ab 16 Uhr.

9. Juni 2011

Vortrag von Frau Beate Wonde, Stellvertretende Leiterin der Mori-Ōgai-Gedenkstätte des Zentrums für Sprache und Kultur Japans der Humboldt-Universität zu Berlin zu Leben und Werk des japanischen Arztes, Schriftstellers und Goethe-Übersetzers Mori Ōgai (1862–1922) und seinen Beziehungen zu Deutschland. Ort: Salzmannschule Schnepfenthal, Haus 1, R 209, Hörsaal – Historischer Betsaal. Zeit: Donnerstag, den 9. Juni 2011, ab 15 Uhr.

23. Juni 2011

Kumihimo-Workshop mit Frau Tokoro Hōkō 所鳳弘. „Kumihimo“ 組紐 ist die Kunst, aus gefärbten Seidenfäden gemusterte Bänder und Schnüre zu flechten. Sie gehört zu den ältesten Formen japanischen Kunsthandwerks. Zeit: Donnerstag, den 23. Juni 2011, 10 bis 12 Uhr.

Herbst 2011

Klassenfahrt mit Workshop zur Ostasiensammlung – japanische Lackwaren und chinesische Kleinskulpturen aus Speckstein etc. – des Schlosses Friedenstein Gotha mit einer Einführung durch die Kunsthistorikerin Frau Ute Däberitz, zugleich Alumna der Salzmannschule Schnepfenthal.

Herbst 2011

Darüber hinaus ist ein Konzert geplant, über dessen Inhalt informiert wird, wenn die Planung dafür abgeschlossen ist und der Termin feststeht.